

Rosen Letterbox 2

(Placed 08/2012 von Osti)

Ort: 67304 Rosenthal (Gem. Kerzenheim)

Startpunkt: Wanderparkplatz in der Ortsmitte
Adolf von Nassau Strasse

Koordinaten: N 49°33' 42.7 O 08°00' 55.3

Gelände: (** _ _)

Schwierigkeit: (* _ _ _)

Länge/Dauer: 3,5 – 4,0 h

Empf. Landkarte: Topographische Wanderkarte Grünstadt und
Stumpfwald (Blatt 2)

Ausrüstung: Kompass, Stempel, Logbuch, Stempelkissen

Verpflegung: Es gibt am Anfang, in der Mitte und am Ende
diverse Möglichkeiten.

Wege: Der Clue führt uns über Wald- und Feldwege, aber auch in
kurzen Abschnitten über befahrene Straßen. Es gibt unterwegs
leichte Anstiege. Ebenso ist festes Schuhwerk von Vorteil.
Leider nicht Kinderwagen tauglich.

Hinweis:

*„Auch bei der zweiten Runde durch und um das schöne Rodenbach Tal
wirst du auf geschichtsträchtigen Wegen wandern, die diese Region
geprägt haben.“*

CLUE:

(Werte für die Bonusbox eintragen!)

G		H	
I		J	
K		L	
M			

Verlasse den Parkplatz in südwestlicher Richtung. Ein schmaler Weg führt dich über eine kleine Brücke, an einem Wegweiser vorbei, geradeaus in den historischen Klosterhof. Inmitten des Hofes ist ein alter Brunnen. Notiere die Jahreszahl _ _ _ _ und bilde die Quersumme daraus. Dies ist unser Wert **G** _ _.

Nachdem du dich etwas umgeschaut hast, verlasse den Hof leicht bergauf in südwestlicher Richtung, bis zu einem Gewässer. Suche dort die beiden Infotafeln.

Dort findest du Informationen über diese Region.

Wann wurde das Kloster zum ersten Mal zerstört? _ _ _ _

Die Quersumme ist unser Wert **H** _ _.

Wann wurde der Verein zum Erhalt des Klosters gegründet? _ _ _ _

Du benötigst die letzten beiden Ziffern als wert **I** _ _.

Weiter geht es links um das Gewässer, die Straße entlang immer bergan.

Einen abgehenden Weg ignorierst du.

Nach einer Weile endet der Asphalt und es geht auf einem Feldweg weiter.

An der kommenden T-Kreuzung findest du etliche Wegweiser.

Wir benötigen aber den zweiten Teil des Rettungspunktes (grünes Schild) 6414 / ????. Die drei Zahlen ergeben unseren Wert **J** _ _ _.

Du folgst dem Weg weiter geradeaus bis zur Weggabelung. Hier geht es nach links stetig bergan. Auch hier ignorierst du abgehende Wege und Kreuzungen.

Oben angekommen triffst du auf eine geteerte Kreuzung. Dort geht es in $J-I+H-4 = _ _ _ ^\circ$ weiter, bis zu einer Straße.

Rechts neben der Straße, die auch schon die alten Römer nutzten, verläuft ein Weg.

Diesem folgst du in westlicher Richtung, bis er an der Straße endet. Auch hier ignorierst du sämtliche anderen Wege und Kreuzungen.

Überquere **Vorsichtig** die Straße. Peile in Richtung $J+(2 \cdot G)+H-5 ___\circ$. Dort geht es wieder in den Wald hinein (immer im Zeichen der Rose).

An der kommenden T-Kreuzung folge dem Weg, der in $G+H __\circ$ durch den Wald führt. An den folgenden beiden Kreuzungen geht es geradeaus, immer bergab bis zu einer Straße.

An der Straße angekommen siehst du in der Ferne einige Häuser. Begib dich **Vorsichtig!** dort hin.

Info:

Das heute zu Kerzenheim gehörende „Göllheimer Häuschen“ soll anfänglich ein nassauisches Jagdschloss gewesen sein, das gegen Ende des 18. Jahrhunderts an drei Familien verkauft wurde.

Schon bald entwickelt es sich zu einem gutgehenden Gasthaus, da die vorbeiführende, uralte, aus der Römerzeit stammende Straße damals sehr belebt war.

Schon in der Römerzeit wurde hier eine Pferdetränke errichtet und ein 36 Meter tiefer Brunnen ausgehoben.

1826 kam das Göllheimer Häuschen, das geraume Zeit zu Breunigweiler gehörte, als Annexe (Anhang) zu Göllheim.

Oft ranken sich unheimliche Geschichten und Sagen um solch abgelegene Wirtshäuser.

So soll der bekannte „Schinderhannes“ seine Raubzüge bis hierher ausgedehnt haben und dabei auch das Göllheimer Häuschen mit seiner Anwesenheit beehrt haben. Auch der „Bubendieb“, Lohann Martin Denzer, der Räuber aus dem Stumpfwald, der 1802 in Mainz enthauptet wurde, soll hier gesehen worden sein.

Heute ist es ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderfreunde, Biker und Freunde der ursprünglichen Pfälzer Gastlichkeit.

Wenn du vor dem Haupthaus stehst, siehst du im Erdgeschoß eine Tür. Wie viele Fenster sind links und rechts neben dieser zu sehen? Zähle sie zusammen. Dies ist unser Wert **K** _

Weiter gehst du nun links am Anwesen vorbei. Du wirst dort auf etliche Wegweiser treffen. Gehe den Weg geradeaus bis zu einer T-Kreuzung. Dort im Zeichen der Rose in $K \cdot 5 __\circ$ weiter.

An der Kreuzung, geht es in $J+(2 \cdot G)+H-5 ___\circ$ immer der farbigen Wegmarkierung (**drei Farbige Striche**) folgend weiter. Der Weg wird nun wegen Windbruchs ein bisschen schlechter. Abgehende Wege ignorierst du. Es geht immer geradeaus, leicht bergab und der farbigen Markierung Folgend weiter.

[illegible]

Die Weggabelung ignorierst du, Für dich geht es bergab.
Der Weg führt dich nach einiger Zeit zu einem, rechter Hand liegenden, Ritterstein des PWV.
In welchen Jahrhunderten stand dort das Dorf und die Burg?
Du benötigst die letzten beiden Zahlen als. **M** _ _ .
Es geht dann für dich weiter geradeaus, bis zur nahegelegenen Kreuzung.

Dort angekommen geht es in $I+L+M_ _ _^\circ$ bergan.
Unterwegs ignoriere sämtliche Wege, bleibe immer auf dem Hauptweg.

Oben angekommen geht es bei einer bekannten Weggabelung in $L+G+2_ _ _^\circ$ weiter bergan.
Bei der nächsten bekannten Stelle, geht es nach links, immer dem Hauptweg folgend bergan.

Den abgehenden Weg zur Hütte ignorierst du und folgst dem Weg bis zur nächsten T-Kreuzung. Dein Weg führt dich in $H*9_ _ _^\circ$ weiter, bis zur Straße. Der Weg nach links spielt keine Rolle.

In einiger Entfernung siehst du ein bekanntes Wirtshaus.
Überquere **Vorsichtig** die Straße und begib dich in Richtung des Wirtshauses.
In Höhe des Hauses geht ein Weg nach links ab. Auf diesem kommst du zu einer Wegespinne.

Dort Peile den Weg in $L*2+M*2-4_ _ _^\circ$ an. Diesem folgst du und ignorierst abgehenden Wege. An einer rechts liegenden Bank hast du Zeit für eine Pause, bevor es weiter das Tal hinab, an einem Weg mit Hochsitz vorbei, immer weiter durch den schönen Wald geht.

An der großen Kreuzung geht es für dich in $L+H_ _ _^\circ$ weiter, wieder leicht den Berg hinauf. Du bleibst immer auf dem Hauptweg, der dich an einer Kreuzung vorbei, bis zu einer Weggabelung führt.

Dort geht es in $L-I_ _ _^\circ$ weiter, bis zu einer Pausenmöglichkeit.
Bei einem Grenzstein in ca. $H*10_ _ _^\circ$ beginnt das Finale.

Finale:

Vom Grenzstein gehe **M** _ _ Schritte zu einem in **L+I+(2*K)** _ _ _ °
liegendem Grenzstein. Peile dort in Richtung **J- I+G+M+4** _ _ _ ° und
gehe **M-2** _ _ Schritte zu einer Buche.

Von dort steht in **J- I+G+M+4** _ _ _ °
und **K+2** _ Schritten ein Baum mit Stumpf. In **J-M** _ _ _ ° und **K*2+1** _
Schritten geht es zu einem Baumstumpf. Weiter zu einer Buche in
J+K _ _ _ ° und **2*K** _ Schritten. Die Rosen Letterbox 2 findest du nun in
I+J-H+2 _ _ _ ° und **M- K-4** _ Schritten.

Rückweg:

Begib dich zurück zum ersten Grenzstein. Folge dem Weg in
L- (2*K) _ _ _ ° den Berg hinunter.
Genieße noch mal die Aussicht, bevor du dich wieder an einem
bekannten Ort befindest. Der Weg zum Auto solltest du nun finden.

Happy Letterboxing!

Es grüßt der Osti.